

Wenn 33 Tonnen schweben – zweites Technikgebäude für die Glasfaseranschlüsse im Projektgebiet 3 aufgestellt

Altmarkkreis Salzwedel | Landkreis Stendal | Zweckverband Breitband Altmark (ZBA), 07.07.2021:

Der Zweckverband Breitband Altmark informiert:

Heute um ca. 9:30Uhr blickten die Mitarbeiter des ZBA, der Verbandsgemeindegemeindebürgermeister Michael Olms, der Bürgermeister Ralph Jürges, die Mitarbeiter der Firma Kuhlmann Leitungsbau GmbH, die Bauüberwacher der BIB TECH GmbH und Bürger aus Ellenberg gespannt auf den vorbereiteten Platz und den warteten Schwerlastkran, um kurz darauf zu beobachten, wie der Container als Technikgebäude (sogenannter PoP – Point of Presence) für den Bereich Ellenberg in der Lindenstraße 3 kurz hinterm Kindergarten mittels Tieflader eingefahren wurde.

Nach 15 Minuten schwebte der 32,5 Tonnen schwere und 3m + 5,50m lange PoP-Container am Kranhaken, geführt durch den 21-jährigen Herrn Freytag, in der Luft, weitere 15 Minuten später stand das Fertigteilgebäude erfolgreich an Ort und Stelle, um als lokalen Knotenpunkt für ca. 1.100 Hausanschlüsse im Bauabschnitt 2 aus dem Projektgebiet 3 zu dienen.

Weitere 1.100 absolut ländliche Glasfaseranschlüsse in diesem Bauabschnitt werden über den PoP in Haselhorst, welcher voraussichtlich Ende des Monats aufgestellt wird, versorgt.

Reserven für mögliche Erschließungen über private Anbieter sieht der Technologiestandort ebenfalls vor. Dazu laufen weiterhin Gespräche zwischen dem GF Kluge des ZBA, den Kommunen und privaten Telekommunikationsunternehmen.

Von insgesamt acht solcher PoP-Container im Projektgebiet 3 ist Ellenberg somit der zweite Standort, welcher erfolgreich beliefert wurde.

Der Technikstandort versorgt später den gesamten Bauabschnitt mit 500 Mbit/s mit Internet-, Telefonie- und Fernsehsignal. Die Tiefbauarbeiten der Trassen, welche im Frühjahr begonnen haben, sind in den Orten Deutschhorst, Giesenitz, Kortenbeck, Siedendolsleben sowie Umfeld bereits abgeschlossen. Derzeit sind die Tiefbauer der Firma Kuhlmann Leitungsbau GmbH im Ort Wötz tätig.

"Das Netz des ZBA wächst unaufhörlich. Überall schauen bunte Röhrchen aus der Erde und Baufahrzeuge sind unterwegs. Obwohl das sicherlich nicht immer nur Freude hervorruft, bin ich mir sicher, dass wir für unsere Altmark das Richtige tun und am Ende kommt es nur darauf an.", so Andreas Kluge, Verbandsgeschäftsführer des ZBA.

Nachfolgend zum Tiefbau in den weiteren Orten werden die LWL Kabel eingeblasen und montiert. Zu Spitzenzeiten sind vier Kolonnen mit 25 Mitarbeitern unterwegs. Parallel hierzu wird der Tiefbau mit anschließender Montage für die Hausanschlüsse stattfinden. Erst dann können die Arbeiten für die Aktivierung des Technikstandortes, durch den Pächter des Netzes erfolgen.



© Zweckverband Breitband Altmark

PoP-Aufstellung in Ellenberg

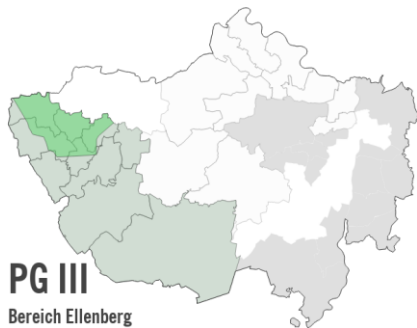


© Zweckverband Breitband Altmark

Bild von links nach rechts: Kipp, Henning (Projektleiter PG3 ZBA); Ahlers, Daniel (Bauleiter Kuhlmann Leistungsbau GmbH); Kluge, Andreas (Geschäftsführer ZBA); Jürges, Ralph (Bürgermeister Gemeinde Wallstawe); Olms, Michael (Verbandsgemeindebürgermeister Beetzendorf-Diesdorf)

Folgende Orte gehören zum Bereich PG III – PoP-Bereich Ellenberg des Bauabschnittes 2:

Abbandorf, Bierstedt, Bonese teilweise, Dähre teilweise, Dahrendorf, Dankensen, Deutschhorst, Diesdorf teilweise, Dülseberg, Eickhorst, Ellenberg, Fahrendorf, Giesenitz, Groß Bierstedt, Hilmsen, Hohenböddenstedt, Hohendolsleben, Hohengrieben, Hohenlangenbeck, Holzhausen, Klein Bierstedt, Kleistau, Kortenbeck, Kuhfelde teilweise, Lagendorf, Leetze, Lerchental, Markau, Mehmke, Neuendorf, Nipkendorf, Peckensen, Püggen, Rustenbeck, Schadeberg, Schadowohl, Siedendolsleben, Siedenlangenbeck teilweise, Umfelde, Vitzke, Wallstawe teilweise, Wiersdorf, Wiewohl, Winkelstedt, Wötz, Wüllmersen



Folgende Orte gehören zum Bereich PG III – PoP-Bereich Haselhorst des Bauabschnittes 2:

Bergmoor, Bornsen, Diesdorf teilweise, Drebenstedt, Gladdenstedt, Hanum, Haselhorst, Höddelsen, Jübar, Lindhof, Lüdelsen, Molmke, Nettgau-Werk, Neuekrug, Neuenstall, Nieps, Reddigau, Schmölau, Stöckheim, Waddekath

Insgesamt ist das Zweckverbandgebiet in drei Projektgebiete unterteilt:

- **Projektgebiet I** (Landkreis Stendal):
Orte in und aus den Gemeinden Eichstedt, Goldbeck, Hassel, Havelberg (ohne Stadt), Hohenberg-Krusemark, Kamern, Klietz, Osterburg(Ohne Stadt), Rochau, Schollene, Schönhausen (ohne Stadt), Tangerhütte (ohne Stadt), Tangermünde (ohne Stadt), Wust-Fischbeck.
- **Projektgebiet II** (Altmarkkreis Salzwedel und Landkreis Stendal):
Orte in und aus den Gemeinden Arendsee (ohne Stadt), Kalbe, Aland, Altmärkische Höhe, Altmärkische Wische, Bismark, Iden, Seehausen, Werben, Zehrental.
- **Projektgebiet III** (Altmarkkreis Salzwedel):
Orte in und aus den Gemeinden Apenburg-Winterfeld, Beetzendorf, Dähre, Diesdorf, Gardelegen, Jübar, Klötze (ohne Stadt), Kuhfelde, Rohrberg, Wallstawe.

Über den ZBA

Der Zweckverband Breitband Altmark (ZBA) verfolgt die Strategie, die insbesondere dezentral gelegenen und unterversorgten Orte der 4.700 Quadratkilometer großen Altmark mit einem zukunftsfähigen und flächendeckenden Glasfasernetz zu erschließen. Jeder kann sich gern an den ZBA wenden oder den Verfügbarkeitscheck auf der Internetseite und der ZBA-App nutzen, um seine eigene Adresse zu prüfen oder den aktuellen Stand der Tiefbauarbeiten einzusehen.

Infos: www.breitband-altmark.de

UnsereRegion. UnserNetz. Ihr Anschluss mit Zukunft.

Das Presseteam des Zweckverbandes Breitband Altmark

Zweckverband Breitband Altmark
Bahnhofstraße 6
29410 Hansestadt Salzwedel

Telefon: 03901 – 85 62 890
Fax: 03901 – 85 62 899
presse@breitband-altmark.de

www.breitband-altmark.de



UnserNetz.



EUROPÄISCHE UNION
ELER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

